

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

II. Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen (VdAF)

Inhalt	Seiten
1. Allgemeine Festsetzungen	2
2. Abkürzungsverzeichnis / Darstellung der Abmessungen	3 - 10

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

1. Straßen und Wege einschl. Bauwerke	11 - 13
3. Landschaftsgestaltende Anlagen	14
8. Anlagen anderer Maßnahmenträger	15 - 17

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

1. Allgemeine Festsetzungen

Das Verzeichnis enthält nur die planfestzustellenden Anlagen einschließlich der sie betreffenden Festsetzungen. Es besteht aus diesen allgemeinen Festsetzungen und den in Tabellenform zusammengestellten und auf die einzelnen Anlagen bezogenen besonderen Festsetzungen.

Öffentliche und gemeinschaftliche Anlagen, die unverändert erhalten bleiben, sind in diesem Verzeichnis nicht enthalten; sie werden nur soweit kartenmäßig nachgewiesen, wie es für das Verständnis des Planes nach § 41 erforderlich ist.

Fremdplanungen, die nicht an der flurbereinigungsrechtlichen Planfeststellung teilnehmen, sind in diesem Verzeichnis nicht enthalten; sie werden ebenfalls nur kartenmäßig nachgewiesen, wenn dies für das Verständnis des Planes nach § 41 erforderlich ist.

Hinsichtlich Lage und Linienführung der Anlagen gelten die Darstellungen in der Karte.

Hinsichtlich der Daten zu Bestand und Ausbau der Anlagen gelten die Angaben in diesem Verzeichnis.

Neu angelegte und veränderte Zufahrten und Zugänge zu Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen sind nur in der Karte dargestellt, sonstige bestehende Zufahrten und Zugänge sind nur dann in der Karte dargestellt, wenn ihre Lage bekannt ist.

Soweit die Lage zum Zeitpunkt der Planung noch nicht eindeutig festgelegt werden kann, wird im Erläuterungsbericht auf betroffene Straßenbereiche gesondert eingegangen und die Anlegung neuer Zufahrten und Zugänge dem Grunde und Umfang nach beschrieben und festgelegt. Die endgültige Lage wird vor Baubeginn mit der Straßenbauverwaltung abgestimmt.

Vorhandene Bauwerke sind nur in der Karte dargestellt. Geplante Bauwerke sind in der Karte als gemeinschaftliche oder öffentliche Anlage dargestellt.

Im Verzeichnis sind die dazugehörigen Abmessungen angegeben. Die in Gewässern II. und III. Ordnung geplante Durchlassbauwerke für Straßen- und Wege sind im Verzeichnis bei den Verkehrsanlagen aufgeführt.

Bei Festsetzungen im Gewässerbau, die einer detaillierten Darstellung in Form von Längs- und Querprofilen bedürfen, wird im Verzeichnis auf etwaige Einzelentwürfe hingewiesen

Die Festlegung eines zukünftigen Unterhaltungspflichtigen und zukünftigen Eigentümers ist nicht Bestandteil der Planfeststellung und wird spätestens vor Beginn der Herstellung der jeweiligen Anlage geregelt.

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

2. Abkürzungsverzeichnis/ Darstellungen der Abmessungen

2.1 Entwurfsnummer

(Spalte 1 VdAF)

Die Entwurfsnummer (E.Nr.) dient in der Karte zum Plan nach § 41 FlurbG zur eindeutigen Identifizierung einer Anlage, die durch die Teilnehmergeinschaft oder einem anderen Maßnahmenträger im Flurbereinigungsverfahrensbereich hergestellt werden soll.

Die E.Nr. dient gleichzeitig als Ordnungsmerkmal für die weiteren Unterlagen zum Plan nach § 41 FlurbG, insbesondere dem VdAF (Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen), dem VdAE (Verzeichnis der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen) sowie der Kostenberechnung.

a) Die **E.Nrn.** werden in folgende Bereiche getrennt dargestellt:

1 – 299	Verkehrsanlagen (davon sollen 1 – 99 für öffentliche Anlagen reserviert sein)
300 – 499	Gewässer
500 – 699	Landschaftsgestaltende Anlagen
700 – 799	Bodenverbessernde Maßnahmen
800 – 899	Dorferneuerung, soweit nicht 1 – 699
900 – 999	Sonstige Anlagen

b) Es werden

- **Bauwerke** gesondert mit E.Nrn. erfasst;
- nur planfeststellungsrelevante Anlagen in der Karte mit einer E.Nr. versehen;
- vorhandene Anlagen nur ausnahmsweise für den Fall mit einer E.Nr. versehen, dass z. B. in einer Variantendiskussion Bezug zu einem vorhandenen Weg hergestellt werden muss.

c) Sollen z. B. verschiedene Baumaßnahmen an einem Weg durchgeführt werden, wird diese Maßnahme in einzelne **Bauabschnitte** gegliedert. Jeder Bauabschnitt erhält eine gesonderte E.Nr. (z. B. 100.10, 100.20, 100.30, 100.40 usw.).

d) **Bauwerke** erhalten in diesen Bauabschnitten gesonderte E.Nrn., d. h. die zweite Stelle nach dem Komma beziffert das Bauwerk. (z. B. im Bauabschnitt 100.10 gibt es die Bauwerke 100.11, 100.12, und 100.13.).

e) Hat das Bauwerk keinen Bezug zu einer direkten Maßnahme, erhält es die E.Nr. einer in der Nähe liegenden Maßnahme bzw. die E.Nr. einer im Bestand nachrichtlich dargestellten Anlage mit der entsprechenden Unternummer in der zweiten Stelle nach dem Komma.

2.2 Verkehrsanlagen

2.2.1 Schienenbahnen

(Spalte 2 VdAF)

DB	Deutsche Bahn
NE	Nicht bahneigene Eisenbahn (Privatbahnen)

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

2.2.2 Übergeordnete Straßen

(Spalte 2 VdAF)

A 250	Bundesautobahn mit Nr.
B 75	Bundesstraße mit Nr.
L 200	Landesstraße mit Nr.
K 226	Kreisstraße mit Nr.

2.2.3 Ländliche Straßen

(Spalte 2 VdAF)

G	Gemeindestraße
---	----------------

2.2.4 Ländliche Wege

(Spalte 2 VdAF)

V	Verbindungsweg
---	----------------

Feldwege:

WW	Wirtschaftsweg
----	----------------

WW/Wald	Weg, der auch der Erschließung und der Bewirtschaftung von Waldflächen dient, erhält den Zusatz = /Wald
---------	---

GW	Grünweg
----	---------

Waldwege:

FW	Fahrweg
----	---------

RW	Rückeweg
----	----------

2.2.5 Sonstige Wege

(Spalte 2 VdAF)

Ra	Radweg
Fu	Fußweg
Re	Reitweg
Wa	Wanderweg

2.2.6 Befestigungsart

(Spalte 6 VdAF)

Gemäß Richtlinien für den ländlichen Wegebau (RLW 1999, Heft 137/1999)

SB	Schwere Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 1 – 3)
MSB	Mittelschwere Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 4 – 6)
LB	Leichte Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 2)
EB	Einfachbefestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 1)
UB	unbefestigt = Erdbau (Tz.: 9.1 RLW)

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

2.2.7 Bauweise

(Spalte 6 VdAF)

(B)	Betondecke
(Bit)	Bituminöse Decke
(DmB)	Decke mit Bindemittel (z. B. Tränkdecken)
(DoB)	Decke ohne Bindemittel
(HGD)	Hydraulisch gebundene Decken
(HGTD)	Hydraulisch gebundene Tragdeckschichten
(OD)	ohne Deckschicht, ohne Bindemittel
(PB)	Pflasterdecke in Betonstein
(PK)	Pflasterdecke in Klinker
(PN)	Pflasterdecke in Naturstein
(SpB)	Spurbahn in Beton
(SpPB)	Spurbahn in Betonsteinpflaster
(PBR)	Pflasterdecke in Rasenverbundsteinen
(PB+PBR+PB)	Pflasterdecke (Spuren in PB, Mittelstreifen in PBR)
(SpBR)	Spurbahn in Rasenverbundsteinen
(SpBit)	Spurbahn bituminös

2.3 Gewässer

(Spalte 2 VdAF)

I.0	Gewässer I. Ordnung
II.0	Gewässer II. Ordnung
III.0	Gewässer III. Ordnung
-	Gräben, die nicht Gewässer II. oder III. Ordnung sind

2.4 Art des Bauwerkes in Straßen, Wegen und Gewässern (Spalte 2 VdAF)

BB	Betonbrücke
Drs	Dränsammler
GD	Gewölbedurchlass
HB	Holzbrücke
MD	Maulprofil-Durchlass
PD	Plattendurchlass
R	Rückstauklappe
RaD	Rahmendurchlass
RD	Rohrdurchlass
RHB	Rückhaltebecken
RK	Regenwasserkanal
RL	Rohrleitung
Sa	Sohlabsturz
Sf	Sandfang
Ssch	Sohlschalen

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

Flurbereinigung Burgdorf-Nord, 4. Planänderung

StB	Stahlbrücke
Sü	Sohlübergang

2.5 Art der landschaftsgestaltenden Anlage (Spalte 2 VdAF)

AM	Ausgleichsmaßnahme
EM	Ersatzmaßnahme
GM	Gestaltungsmaßnahme

2.6 Art der bodenverbessernden Anlage (Spalte 6 VdAF)

Dr	Dränung
Tk	Tiefkultur
Fk	Flachkultur

2.7 Maße und Zeichen (Spalten 3 und 5 VdAF)

2.7.1 Straßen und Wege

RQ	Regelquerschnitt
K	Kronenbreite
F	Fahrbahnbreite
WS	Wegeseitengraben

2.7.2 Gewässer einschl. Bauwerke

RP	Regelprofil
NP	naturnahes Profil
N	Böschungsneigung (1 : n)
S	Sohlbreite (m)
BK	Brückenklasse
I	Inhalt (Speichervolumen in m ³)
DN	Nennweite (mm)
B	Lichte Weite (m)
H	Lichte Höhe (m)

2.7.3 Maße

m	Meter
m ²	Quadratmeter
m ³	Kubikmeter
ha	Hektar
St	Stück

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

2.7.4 Sonstige Angaben

E.Nr.	Entwurfsnummer
Plafe	Planfeststellung
Plagen	Plangenehmigung
F-Plan	Flächennutzungsplan
B-Plan	Bebauungsplan
tlw.	Teilweise
ur	unregelmäßig
sh.	siehe dort
uv	unverändert
Bw.-Nr.	Bauwerksnummer in Planfeststellungen anderer Träger
DE	Dorferneuerungsplan
A	Aussiedlung

2.8 Für die Abmessungen der Anlagen gelten folgende Darstellungen

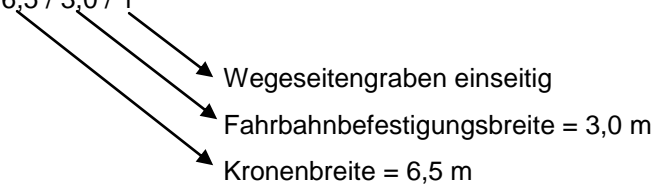
2.8.1 Straßen, Wege

Regelquerschnitt (Spalte 6 VdAF)
 Kronenbreite (m) / Fahrbahnbefestigungsbreite (m) / Wegeseitengraben (Anzahl)
 RQ K / F / WS

Dabei bedeutet:

WS = 0	kein Wegeseitengraben
WS = 1	Wegeseitengraben einseitig
WS = 2	Wegeseitengräben beidseitig

Beispiel: RQ 6,5 / 3,0 / 1



ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

2.8.2 Gewässer

Die vorhandenen Abmessungen (Spalte 6 VdAF) der Gewässer ergeben sich aus folgender Schreibweise:

a. Regelprofil (Spalte 6 VdAF)

Böschungsneigung (1 : n) / Sohlbreite (m) / Ausbautiefe (0 oder Dr)

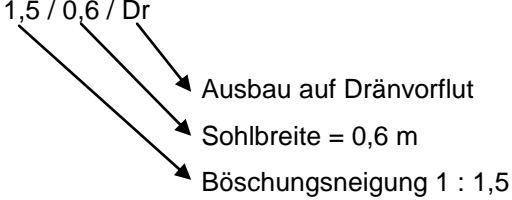
Dabei bedeutet:

Dr = Dräntiefe

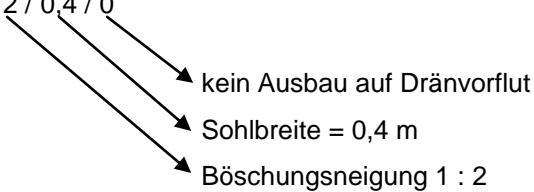
0 = keine Dräntiefe

RP n / s / Dr

Beispiel A: RP 1,5 / 0,6 / Dr



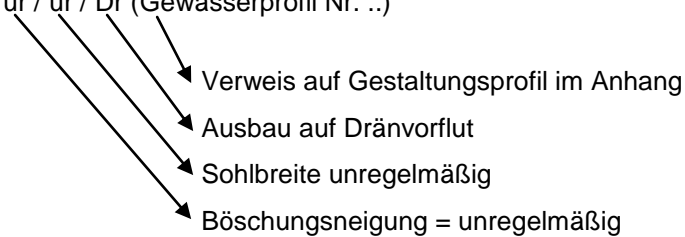
Beispiel B: RP 2 / 0,4 / 0



Beim Regelprofil gilt die Beschreibung für beide Gewässerböschungen.

b. Naturnahes Profil (NP)

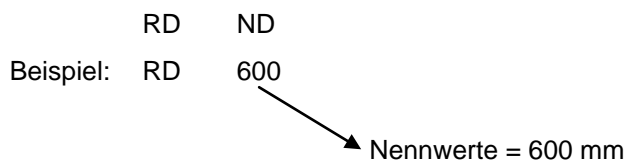
Beispiel A: NP ur / ur / Dr (Gewässerprofil Nr. ...)



2.8.3 Bauwerke

a. Rohrdurchlässe

Die Abmessungen ergeben sich aus dem Zusatz der Nennwerte (DN) in mm, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:



ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

b. Rahmendurchlass

Die Abmessungen der Rahmendurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b / h / BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

RaD b / h / BK

Beispiel: RaD 3,0 / 2,0 / 30

Brückenklasse = 30/30

lichte Höhe = 2,0 m

lichte Weite = 3,0 m

c. Maulprofildurchlässe

Die Abmessungen der Maulprofildurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b / h / BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

MD b / h / BK

Beispiel: MD 3,0 / 2,0 / 30

Brückenklasse = 30/30

Höhe = 2,0 m

Spannweite = 3,0 m

d. Brücken

Brücken erhalten neben der Art der Ausführung die Zusätze F / BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

BB F / FK

Beispiel: BB 5,0 / 60

Brückenklasse = 60/30

Fahrbahnbreite = 5,0 m

e. Sohlabstürze, Sohlübergänge

Die Absturzhöhe bzw. Übergangshöhe ist in m angegeben, z. B.: Sa 0,80 bzw. Sü 0,80

2.8.4 Anpflanzungen

Regelanpflanzung

RA (B / R)

(Spalte 6 VdAF)

B = Breite in m

R = Anzahl der Pflanzenreihen

ESP = Eichenspaltpfahl

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

Flurbereinigung Burgdorf-Nord, 4. Planänderung

Beispiel: RA (10 / 5)

→ Anzahl der Pflanzenreihen = 5

→ Breite in m = 10

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

Flurbereinigung Burgdorf-Nord, 4. Planänderung

1 Straßen und Wege einschl. Bauwerke

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
101	WW	290 m	RQ 9,5 / 3 / 1 (UB)	290 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 1	MSB DoB	Ja	500	TG	(Kosten SBV)
102	WW	840 m	RQ 9,5 / 3 / 0 (Bit)	840 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0 Rebenfeldweg	MSB Bit	Nein Ja	--- 503	TG	Ausgleich für baubedingte Gehölzschäden 4. Planänderung
104.10	WW	610 m	RQ 10 / 3-3,5 / 0 (UB)	215 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0 Büchenweg	MSB Bit	Ja	500	TG	(Kosten SBV) 2. Planänderung
104.20			entfällt							2. Planänderung
106.10	WW	160 m 195 m	RQ 9,5 / 2-3 / 0 (UB)	160 m 195 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0 Oberer Eickhoopsweg	MSB Bit	Ja	500	TG	(Kosten SBV) 2. Planänderung 4. Planänderung
106.20	WW	630 m	RQ 9,5 / 3 / 0 (Bit)	630 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0 Oberer Eickhoopsweg	MSB Bit	Nein	---	TG	(Kosten SBV)
107	WW	380 m 345 m	RQ 9,5 / 2,5-3 / 0 (UB)	380 m 345 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0	MSB DoB	Ja	500	TG	(Kosten SBV) 4. Planänderung
108.10	WW	240 m	RQ 9 / 3 / 0 (DoB)	240 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0 Moormühlenweg	MSB Bit	Ja	500 503 703	TG	Ausgleich für baubedingte Gehölzschäden 4. Planänderung
108.20	WW	460 m	RQ 9,5 / 3 / 0 (Bit)	460 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0 Moormühlenweg	MSB Bit	Nein Ja	--- 503	TG	Ausgleich für baubedingte Gehölzschäden 4. Planänderung

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

Flurbereinigung Burgdorf-Nord, 4. Planänderung

1 Straßen und Wege einschl. Bauwerke

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
109	WW	240 m	Acker	240 m	Weg (Bau auf neuer Trasse) RQ 9 / 3 / 0 MSB DoB	Ja	700 500	TG	Kosten SBV AM für E.Nr. 700 und 701.20 tlw. 2. Planänderung
113	WW	880 m	RQ 9,5 / 3 / 0-1 (Bit)	880 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0-1 Rohrkampsweg MSB Bit	Nein	---	TG	
114.10	WW	1.190 m	RQ 10 / 2,5-3 / 0 (UB)	1.190 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0 MSB DoB	Ja	500	TG	(Kosten SBV)
114.20	WW	590 m	RQ 9 / 3-3,5 / 0 (DoB)	590 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0 MSB DoB	Nein	---	TG	(Kosten SBV)
114.30	WW	400 m	RQ 8,5 / 3-3,5 / 0 (DoB)	400 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0 MSB DoB	Nein	---	TG	(Kosten SBV)
115	WW	1.060 m	RQ 10 / 3 / 0 (Bit)	1.060 m	Weg auf vorhandener Trasse RQ unverändert MSB Bit	Nein	---	TG	(Kosten SBV) 2. Planänderung
150	WW	505 m 35 m	RQ 9,5 / 2-3 / 0 (UB) (Bit)	505 m 35 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0 Zum Hs. Post MSB DoB	Ja Nein	500 ---	TG	(Kosten SBV)
150.10	WW	9 m	RD DN 800 baufällig	27,5 m	RD DN 1000	Nein	---	TG	Sohlssubstrat Kies aufbringen (Kosten SBV) 2. Planänderung
151	WW	240 m	Acker	240 m	Weg (Bau auf neuer Trasse) RQ 9 / 3 / 0 Hinter den Höfen MSB DoB	Ja	500	TG	(Kosten SBV) AM für E.Nr. 701.10 tlw.
152	WW	540 m	RQ 9,5 / 3 / 0 (DoB)	540 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ unverändert / 3 / 0 MSB DoB	Nein	---	TG	(Kosten SBV)

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

Flurbereinigung Burgdorf-Nord, 4. Planänderung

1 Straßen und Wege einschl. Bauwerke

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
153	WW	840 m	RQ 9,5 / 3 / 0 (Bit)	840 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) MSB Bit RQ unverändert / 3 / 0 Kattenkampsweg	Nein	---	TG	(Kosten SBV+TG zur Hälfte)
154	WW	670 m	RQ 10 / 3 / 0 (DoB)	670 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) MSB DoB RQ unverändert / 3 / 0 Ahrbergenweg	Nein	---	TG	
155	WW	1.530 m	RQ 11,5 / 3 / 0 (Bit)	1.530 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) MSB Bit RQ unverändert / 3 / 0 Wolfskuhlen	Nein	---	TG	(Kosten SBV+TG zur Hälfte)
156.10	WW	770	RQ 9,5 / 2,5-3 / 0 (DoB)	770 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) MSB DoB RQ unverändert / 3 / 0 Verl. Friedhofsweg	Ja	500	TG	
156.20	WW	360 m 480 m	RQ 9,5 / 2,5 / 0 (DoB) RQ 9,5 / 2,5-3 / 0 (UB)	840 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) MSB DoB RQ unverändert / 3 / 0 Verl. Friedhofsweg	Ja	500	TG	
157		340 m	RQ 9,5 / 3 / 0 (UB)	340 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) MSB DoB RQ unverändert / 3 / 0 Hinter der Reithalle	Ja	500 703	TG	
158		430 m	RQ 9,5 / 3 / 0-1 (UB)	430 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) MSB DoB RQ unverändert / 3 / 0-1 Querweg Quellenkamp	Ja	500	TG	

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

Flurbereinigung Burgdorf-Nord, 4. Planänderung

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
500	AM	22.000 m²	Ehem. Kiesgrube, davon 15.855 m² Acker in spe	22.000 m²	Sicherung der ehem. Kiesgrube durch Eigentumsübertragung und Aufhebung der Rekultivierungsaufgaben. Revitalisierung durch mosaikartige Entkusselung von insg. 1 ha Flächenanteil und die Wiederherstellung von 5 nassen Senken.	nein	---	TG	s. Eingriffsmaßnahmen E.Nr. 101, 104.10, 106.10, 107, 108.10, 109, 114.10, 150, 151, 156.10, 156.20, 157, 158, 700, 701.10 und 701.20 2. Planänderung
501			entfällt						2. Planänderung
502			entfällt						2. Planänderung
503	AM	95 m	Ackerbrache	95 m	Waldmantel, dreireihig, mit Saumstreifen, Breite: 7,0 m / Wildschutzzaun	nein	---	TG	Ausgleich für baubedingte Gehölz- schäden im Wegeseitenbereich der E.Nrn. 102, 108.10 und 108.20 4. Planänderung

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

Flurbereinigung Burgdorf-Nord, 4. Planänderung

8 Anlagen anderer Maßnahmenträger

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
800	AM	240 m	Acker	240 m	Feldhecke, dreireihig mit Saumstreifen, Breite: 8,0 m / Verhältnis Sträucher zu Bäumen 2:1 / Wildschutzzaun	---		SBV	Alternative Anlage zu E.Nr. 803. 2. Planänderung
801	AM	0,655 ha 0,590 ha	Acker	0,550 ha 0,490 ha 201 lfd. m	Feldgehölz aus standortheimischen Laubgehölzen / Verhältnis Sträucher zu Bäumen 1:1 / Wildschutzzaun Gewässerrandstreifen, Breite: 5,0 m / Einsaat (feuchtes Extensivgrünland) / Mahd 1mal im Jahr außerhalb der Brut- und Setzzeit / 5 Eichenspaltpfähle	---		SBV	Alternative Anlage zu E.Nr. 802 und 814 tlw. 2. Planänderung 4. Planänderung
802			entfällt						2. Planänderung
803			entfällt						2. Planänderung
804			entfällt						2. Planänderung
805	AM	100 m 50 m	Saumstreifen, wegbegleitend	100 m 50 m	Baumreihe, Breite: 5,0 m, 10 5 Eichenhochstämme / Einzelschutz	---		SBV	Alternative Anlage zu E.Nr. 804 2. Planänderung 4. Planänderung
806	AM	75 m	Grasweg	75 m	Baumreihe, Breite: 5,0 m, 8 Eichenhochstämme / Einzelschutz - entfällt, dafür E.Nr. 816 tlw. und Vergrößerung von E.Nr. 808 -	---		SBV	4. Planänderung

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

Flurbereinigung Burgdorf-Nord, 4. Planänderung

8 Anlagen anderer Maßnahmenträger

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
807	AM	75 m	Gewässerrandstreifen	75 m	Baumreihe, Breite: 5,0 m, 8 Eschenheister / Einzelschutz - entfällt, dafür E.Nr. 816 tlw. -	---		SBV	4. Planänderung
808	AM	70 m	Grünland	70 m	Baumreihe, Breite: 5,0 m 10,0 m, 10 8 Eichen-/Erlen Hainbuchenheister / Einzelschutz	---		SBV	Alternative Anlage zu E.Nr. 804 2. Planänderung 4. Planänderung
809	AM	560 m	Acker	560 m	Feldhecke, dreireihig, mit Saumstreifen Breite: 8,0 m 7,0 m / Wildschutzzaun	---		SBV	Alternative Anlage zu E.Nr. 810 und 811. 2. Planänderung 4. Planänderung
810			entfällt						2. Planänderung
811			entfällt						2. Planänderung
812	EM AM	-6,260 ha 6,108 ha	Acker/Intensivgrünland	6,10 ha 5,953 ha 330 m 310 m	Extensivgrünland mit feuchten Senken; Nutzung entweder als zweischürige Wiese mit Entfernen des Mähgutes (1. Mahd ab 15.06., 2. Mahd ab 01.09.) oder als Weide mit ≤ 2 GV/ha; kein Umbruch, keine Biozidanwendung und keine Gülleausbringung; zulässig ist eine Düngung mit Stallmist. Baumreihe, wegbegleitend, Breite: 5,0 m, 33 Eichenhochstämme / Einzelschutz	---		SBV	Alternative Anlage zu E.Nr. 813, 814 tlw. und 815. 2. Planänderung 4. Planänderung
813			entfällt						2. Planänderung

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

ArL	Verf.-Nr.
LW	2084

Flurbereinigung Burgdorf-Nord, 4. Planänderung

8 Anlagen anderer Maßnahmenträger

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
814			entfällt						2. Planänderung
815			entfällt						2. Planänderung
816	AM	100 m	Ackerbrache	100 m	Waldmantel, dreireihig, mit Saumstreifen, Breite: 7,0 m / Wildschutzzaun	---		SBV	tlw. alternative Anlage zu E.Nrn. 806 tlw. und 807. 4. Planänderung
817	AM	340 m²	Ackerbrache	340 m²	Halbruderale Gras- und Staudenflur / Markierung der Südgrenze mit 4 ESP. 3 Eichenhochstämme / Einzelschutz; ggfs. abweichender Pflanzstandort in Abstimmung mit der Stadt Burgdorf zulässig	---		Stadt Burgdorf	tlw. alternative Anlage zur AM im Randbereich des RHB für den Gewerbepark Nord-West der Stadt Burgdorf (ohne E.Nr.). Pflanzung der 3 Eichen- hochstämme vorzugsweise im westlichen Saumstreifen des Weges E.Nr. 108.